

**Beschluss
der Stadtverordnetenversammlung**

28. August 2017
1 von 1

Voraussetzung für echte Rekommunalisierung der Wasserversorgung

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

- 101.18.565 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt eine Zusammenstellung der Voraussetzungen und Folgen einer kompletten Übertragung der Wasserversorgung auf den Eigenbetrieb KasselWasser zu erstellen. Diese Ausarbeitung wird in einer Ausschusssitzung für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen im ersten Quartal 2018 vorgelegt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: AfD (3), Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, Stadtverordneter Burmeister,
Stadtverordneter Ernst, Stadtverordnete Dr. Janusch,
Stadtverordneter Nölke

Enthaltung: AfD (1)

den

Beschluss

Der Antrag der Fraktion Kasseler Linke betr. Voraussetzung für echte Rekommunalisierung der Wasserversorgung, 101.18.565, wird **abgelehnt**.

Petra Friedrich
Stadtverordnetenvorsteherin

Nicole Eglin
Schriftführerin